|  |
| --- |
| Tennis-Ass Djokovic tauscht in Tirol Schläger gegen Ski |
| Aus sportlicher Sicht war der Davis Cup in Innsbruck für den serbischen Weltranglisten-Ersten Novak Djokovic etwas durchwachsen. Seinen Aufenthalt in Tirol genoss der begeisterte Skifahrer dafür umso mehr. |

Innsbruck-Tirol, 29. November 2021

Anlässlich der Davis Cup Vorrundenspiele in Innsbruck verweilte die Nr. 1 des Tennis, Novak Djokovic, mit seinen serbischen Teamkollegen in Tirol. Sportlich war es für den Serben ein Wechselbad der Gefühle. Das Auftaktspiel gegen das österreichische Team verlief mit einem 3:0 Sieg nach Plan. Beim zweiten Match setzte sich die starke deutsche Mannschaft mit einem 2:1 durch und die Serben mussten um den Einzug ins Viertelfinale zittern. Dank russischer Schützenhilfe schaffte es Tennisstar Novak Djokovic mit Serbien beim Davis Cup dann doch in das Viertelfinale: Durch den 2:1-Sieg der Russen über Titelverteidiger Spanien in Gruppe A qualifizierte sich Serbien als einer der beiden besten Zweitplatzierten für die K.o.-Phase.

Von seinem Aufenthalt in Tirol zeigte sich Novak Djokovic vollkommen begeistert, vor allem von der Natur und dem Teamquartier der Serben im Interalpen Tyrol Hotel am Seefelder Plateau. „Ich bin in den serbischen Bergen aufgewachsen und verbringe sehr gerne Zeit in der Natur und den Bergen. Skifahren ist neben Tennis einer meiner großen Leidenschaften“, verriet der 34-Jährige.

Zu seiner Überraschung bekam der begeisterte Skifahrer von den Gastgebern Tirol Werbung und Innsbruck Tourismus einen eigens angefertigten Ski von SPURart mit seinem Emblem, sowie einen einwöchigen Skiurlaub inklusive Skipässe in der Region Innsbruck für ihn und seine Familie. Ein weiteres Highlight ist ein Skitag mit dem ehemaligen Tiroler Olympiasieger Benjamin Raich, mit dem er sich kurzerhand bei der Übergabe am Telefon austauschte. Bei einer anschließenden Pressekonferenz im Rahmen des Davis Cup versicherte Djokovic, dass er den Skiurlaub und den Skitag mit Benni Raich definitiv einlösen werde und sich geehrt fühle.

Mit den deutschen Worten: „Jetzt geht’s los und jetzt haben wir viel Spaß“, probierte Djokovic seine neuen Skier sofort im Pressezentrum der Innsbrucker Olympiaworld aus. Bis er sie dann wirklich auf der Piste ausprobieren kann, muss er wohl noch ein wenig warten, auch wenn die Schneebedingungen derzeit ideal für das weiße Skivergnügen wären. Jetzt geht es für das serbische Team erstmal ab zum Viertelfinale in Madrid.

296 Wörter

**Bilder (Copyright KosmosTennis)**

*Bild Übergabe Gutschein:* Florian Phleps, Geschäftsführer der Tirol Werbung und Julia Zraunig, Eventleiterin von Innsbruck Tourismus übergeben den SPURart Ski und einen Gutschein für einen Skitag an Novak Djokovic auf der Terrasse im Hotel Interalpen Tyrol.

*Bild Djokovic Telefonat:* Novak Djokovic telefoniert über Videocall mit dem ehemaligen Tiroler Olympiasieger Benjamin Raich.

**Weitere Infos:**

*Tirol – Herz der Alpen:*

Mit seiner großen Expertise und der langen Tradition in Bezug auf Sportereignisse darf sich Tirol zu Recht als „Sportland“ bezeichnen. Das große Angebot an Sportmöglichkeiten – ob es nun Tennis, Mountainbiken, Klettern, Wandern oder natürlich Skifahren sind, schätzen Menschen aus der ganzen Welt. Weitere Infos unter [www.tirol.at](http://www.tirol.at)

*Innsbruck – Urbaner Raum, alpine Natur:*

Was Innsbruck auszeichnet, ist die Nähe aus urbanem Raum und wilder Natur, die so in kaum einer anderen Stadt zu finden ist. Vielfältiges Stadtflair und Sightseeing sind nur einen Atemzug von dem nächsten Ski- oder Winterwandererlebnis entfernt. Weitere Infos unter [www.innsbruck.info](http://www.innsbruck.info)

*SPURart:*

SPURart bietet Ski- und Snowboard-Workshops in kleinen Gruppen bis zu 8 Personen in Hötting, einem historischen Statdtteil von Innsbruck, an. In zwei Tagen können Wintersportfans ihre eigenen und maßangefertigten Ski bauen. Weitere Infos unter [www.spurart.at](http://www.spurart.at)